

Literaturecke

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **37 (1964)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Darfeld/Westfalen Schloß

Die Teilnehmer an der Wasserburgenfahrt in das Münsterland sollen wissen, welch große Ehre und Freude sie meiner westfälischen Heimat und mir persönlich bereitet haben und wie gern wir sie wieder bei uns sehen werden.

Und da habe ich einen Vorschlag, der gewissermaßen eine Ergänzung zu der Wasserburgenfahrt darstellt und sozusagen als Bindeglied aufgefaßt werden kann, weil er die Zwischenräume füllt, die bei der jetzigen Fahrt leider da waren. Ich meine eine Weserfahrt von Hannoversch-Münden bis Minden, mit Karlshafen als Ausgangs- und Sammelpunkt. Wir haben auf dieser Strecke die schönsten Bauten der sogenannten Weserrenaissance, prachtvolle Rathhäuser und Bürgerbauten aus dem 15.–17. Jahrhundert, d.h. aus der Zeit, als die große Handelsstraße von Oberitalien über Augsburg, Nürnberg, Rothenburg, Würzburg, Fulda, Eschwege, Witzenhausen, Hannoversch-Münden, Höxter, Hameln, Rinteln, Minden, Nienburg, Verden nach Bremen führte und hier sich nach Westen und Osten teilte. Aber herrliche Schlösser und Burgen, wenn auch ganz anderer Art als die Wasserburgen, sind gleichfalls da, ebenfalls sehr viele frühchristliche und romanische Bauten und älteste Klosteranlagen. Und schließlich ist es eine prächtige mitteldeutsche Fluß- und Gebirgslandschaft mit herrlichen Waldungen, so daß für Abwechslung gesorgt ist.»

Wer könnte diesem Anerbieten widerstehen? Wäre das die Burgenfahrt 1965?

E. I.

Alle Bilder: R. Wipf, Zollikon ZH

Literaturecke

- M. Magnus**, Die Marksburg, Baugeschichte und kunstgeschichtliche Stellung im rheinisch-hessischen Burgenbau. Burgen und Schlösser, Braubach, 1963/II, S. 37.
- M. de Boüard**, Le château de Caen, le donjon, les monuments historiques de la France, 1962/1, p. 1.
- J. Bousquet**, Le «Burgus» de Jublains, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 288.
- P. Cordonnier-Détré**, Le château de Bénéhart, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 185.
- P. Cordonnier-Détré**, Courtauvau, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 206.
- P. Deschamps**, Le donjon de Sainte-Suzanne (Mayenne), congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 265.
- N. Dufoucq**, Le château de Poucé, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 195.
- Y. M. Froidevaux**, Le château de Puyguilhem, les monuments historiques de la France, 1962/4, p. 191.
- N. Grabherr**, Das Antwerk, seine Wirkungsweise und sein Einfluß auf den Burgenbau. Als Studie zur Diskussion gestellt. Burgen und Schlösser, Braubach 1963/II, S. 45.
- M. Hesselbacher**, Sicherungsmaßnahmen an der Burgruine Hohengeroldseck bei Lahr/Schwarzwald. Nachrichtenblatt der Denkmalpflege in Baden-Württemberg, 1963/1, S. 1.
- F. Jerk**, Mittelalterliche Befestigungsanlagen in Dänemark. Burgen und Schlösser, Braubach 1963/II, S. 57.
- L. J. Lagrange**, Le château de Verdèles, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 143.
- P. Lavedan**, Le château du Lude, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 179.
- P. Lavedan**, Châteaux des XVIIe et XVIIIe siècles, congrès archéologique de France, CXIXe session, Paris 1961, p. 270.
- D. Menglová**, Blockwerkkammern in Burgpalästen und Bürgerhäusern, acta historiae artium, Budapest 1963, S. 245.
- J. Merlet**, Le château de Caen, fouilles, aménagements, restauration, les monuments historiques de la France, 1962/1, p. 9.
- W. Meyer**, Die Burg Grenchen, ein Beitrag zur wissenschaftlichen Burgenforschung, Jahrbuch für Solothurnische Geschichte, Bd. 36, 1963, S. 142.